

Auslieferung durch UNGER & FENGLER, Separat-Konto
Berlin SW., Dessauerstrasse 39/40.

Ⓩ

Im Verlag der Gesellschaft zur Verbreitung klassischer Kunst in Berlin
ist soeben erschienen:

Bildnis der Königin Luise

nach dem Leben gemalt

von Madame Vigée-Lebrun, 1802

Vornehmster Kupferdruck mit China

Bildgrösse: 62 : 51 cm, Papiergrösse: 105 : 80 cm. **Ladenpreis M. 15,—.**

Luxus-Ausgabe, echt holländisches Büttenpapier

Bildgrösse: 62 : 51 cm, Papiergrösse: 100 : 85 cm. **Ladenpreis M. 25,—.**

Bezugsbedingungen: 40% und 7/6.

Bei der grossen Verehrung, welche das Andenken der Königin Luise seit nahezu einem Jahrhundert im Herzen des Volkes fortleben lässt, ist es oft mit stillem Bedauern empfunden worden, dass gerade die am meisten verbreiteten Bilder der Naturwahrheit entbehren. Zwar fehlt es nicht an zeitgenössischen Bildern, aber keine dieser Darstellungen, die sich zum grossen Teile unzugänglich in den königlichen Schlössern befinden, gibt dem Volke das Bild der Königin so, wie sie die Geschichte und das patriotische Empfinden verkörpert haben.

Die Erscheinung der Königin Luise bedurfte nicht der phantasievollen Umgestaltung und der Idealisierung. Das nach der Natur gemalte Bild von der Hand der berühmten französischen Malerin, Madame Vigée-Lebrun, zeigt, dass keine Phantasie die strahlende Schönheit des Originals zu erreichen vermag.

Das lange verschollene Originalgemälde wurde vor nicht langer Zeit zur freudigen Ueberraschung des Hofes und aller Kunstfreunde und Patrioten im Schlosse von Freienwalde aufgefunden.

Der „Gesellschaft zur Verbreitung klassischer Kunst“ war es vorbehalten, dieses Kunstwerk, welches seit seiner Wiederentdeckung **den Ehrenplatz im Arbeitszimmer Ihrer Majestät der Kaiserin** einnimmt, zum ersten Male in mustergültiger Vervielfältigung dem deutschen Volke zugänglich zu machen.

So tritt dieses Kunstblatt an die Stelle der bisherigen Darstellungen und ersetzt die Phantasiegebilde durch die lebenswahre, der Natur abgelauschte Gestalt der edlen Königin, als authentisches Dokument und als Kunstwerk ersten Ranges.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Durch eine grosse Propaganda in vielen Zeitungen unterstützt, werden Sie leicht einen bedeutenden Absatz erzielen.